



Elternbrief Nr. 3 im Schuljahr 2015/16

Februar 2016

1. Vertretungen am Sickingen-Gymnasium
2. Personalien
3. Termine
4. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht
5. Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer
6. Schulpartnerschaft des Sickingen-Gymnasiums mit der Ecole Secondaire de Ruli in Kigali, Ruanda
7. Zurücktreten nach § 44, Versetzung nach § 71 der Schulordnung
8. Hinweise zum Verlassen des Schulgeländes
9. Hausaufgabenkonzept
10. Mediation am Sickingen-Gymnasium
11. Jahresbericht
12. Hinweise an die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen im Hinblick auf die Fahrtkostenübernahme in Jahrgangsstufe 11
13. Schulbuchausleihe nach § 70 des Schulgesetzes
14. Neues vom Förderverein

Empfangsbestätigung

Sehr geehrte Eltern,

das 2. Schulhalbjahr hat begonnen, daher möchten wir Sie über personelle Veränderungen, wichtige Termine und besondere Ereignisse auf dem Laufenden halten.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Ihren Kindern ein erfolgreiches 2. Halbjahr.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Meiswinkel', written in a cursive style.

A. Meiswinkel
Schulleiterin

1. Vertretungen am Sickingen-Gymnasium

Auch am Sickingen-Gymnasium gibt es bedauerlicherweise immer wieder Unterrichtsausfall bzw. Vertretungsbedarf aufgrund längerfristiger Erkrankungen innerhalb des Kollegiums.

In diesen Fällen versuchen wir stets, möglichst umgehend Vertretungslehrkräfte für die betroffenen Lerngruppen zu verpflichten. Leider ist dies nicht immer leicht zu bewerkstelligen, da oftmals nicht sofort feststeht, ob eine längerfristige Erkrankung vorliegt und die Schule Anspruch auf eine Vertretungslehrkraft hat.

Des Weiteren kann es durchaus passieren, dass keine bzw. keine ausreichend qualifizierten Lehrerinnen oder Lehrer zu finden sind, insbesondere, wenn es sich um Unterricht in der Oberstufe handelt. Hier werden Lehrkräfte mit genügend Erfahrung für die Übernahme von Kursen benötigt. Oft bleibt uns nur, Kolleginnen oder Kollegen der eigenen Schule für diesen Unterricht zu verpflichten.

Da keine Lehrkraft beliebig viele Lerngruppen übernehmen kann, bedingt die zusätzliche Übernahme von Unterricht möglicherweise eine Kürzung in anderen Klassen bzw. Kursen. Somit kann es erforderlich sein, dass Schülerinnen und Schüler aufgrund der Erkrankung einer Lehrkraft eine Unterrichtskürzung hinnehmen müssen, obwohl sie gar nicht von ihr unterrichtet wurden.

Ich kann Ihnen an dieser Stelle ausdrücklich versichern, dass wir uns stets bemühen, eine für alle Beteiligten schonende und zufriedenstellende Lösung zu finden, möchte Sie jedoch auch um Verständnis bitten, wenn der auf der Stundentafel vorgesehene Unterricht nicht immer vollständig erteilt werden kann.

2. Personalia

Ende Dezember hat Frau **Janika Christmann** das Sickingen-Gymnasium verlassen. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Ich freue mich, dass Frau **Bianca Zorn** ab Februar einen Teil des Biologieunterrichts von Frau Christmann übernommen hat.

Seit Dezember steht uns außerdem Frau **Annika Klemens** als Vertretungslehrkraft für das Fach Englisch zu Verfügung.

Darüber hinaus konnten wir Herrn **Wieland Satter** mit den Fächern Musik und Darstellendes Spiel als so genannte KAPOVAZ-Kraft gewinnen. Er springt ein, um kurzfristig ausfallenden Unterricht zu vertreten.

Wir begrüßen die neuen Lehrkräfte recht herzlich am Sickingen-Gymnasium und bedanken uns für die Bereitschaft, Vertretungsunterricht zu übernehmen.

3. Termine

Termine von Beginn des 2. Halbjahres bis zu den Osterferien

Mo.	01.02.16		14.30 Uhr: Gesamtkonferenz in der Aula
Mi.	03.02.16	MSS 12	Freiwilliger Rücktritt am Ende des Halbjahres 12/1
Do.	04.02.16	MSS 13	7.55 Uhr: TELC Englisch in der Aula
Fr.	05.02.16	5-13	Ausgleichstag zum Infotag
Mo.	08.02.16	5-13	Rosenmontag (beweglicher Ferientag)
Di.	09.02.16	5-13	Fastnachtsdienstag (beweglicher Ferientag)
Do.	11.02.16	10	Letzter Termin zur Information der Jahrgangsstufe über die Fächerinhalte der MSS durch die Fachlehrer
Do.	11.02.16	10	Spätester Termin zur Abgabe der MSS-Fächervorwahl
Do.-Fr.	11.02.16 - 12.02.16	13	TELC Englisch: Mündliche Prüfungen nach gesondertem Plan
Fr.	12.02.16	5-13	15:00-19:00 Uhr: Elternsprechnachmittag. Bitte den gesonderten Raumplan beachten.
So.- Sa.	14.02. - 20.02.16	8a/b	Skifahrt der Klassen 8a/b Abfahrt: Sonntag, der 14.02.2016 um 8.00 Uhr Rückkunft: Samstag, der 20.02.16 gegen 18.00 Uhr
Mo.- Fr.	15.02.- 19.02.16	13	Berlinfahrt des Leistungskurses Sozialkunde
Mo. - Mi.	15.02.16 - 17.02.16		Anmeldung für die 5. Klassen des Schuljahres 2016/17 Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr Mittwoch: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr
Do. + Fr.	18.02. + 19.02.16		14.00-16.00 Uhr: Anmeldung von externen Schülerinnen und Schülern für die MSS 11 des Schuljahres 2016/17 ,
Fr. - Fr.	19.02. - 26.02.16	8c/d	Skifahrt der Klassen 8c/d Abfahrt: Freitag, der 19.02.16 um 23.30 Uhr Rückkunft: Freitag, der 26.02.16 gegen 18.00 Uhr
Mo.	22.2.16	9	Schüleraustausch mit Puttelange, Besuch in Landstuhl
Mo.- Di.	22.02.- 15.03.15		Vertiefendes Praktikum im Fach Philosophie
Di.	23.02.16	MSS 12	Informationstag an der TU Kaiserslautern

Mi.	24.02.16	MSS 12	Spätester Termin zur Festlegung des Themas einer Facharbeit
Do.	25.02.16	10 und MSS 11	1. bis 2. Stunde: Mathematik ohne Grenzen (Hauptwettbewerb)
Fr.	26.02.16	MSS 13	8.30 Uhr: Gottesdienst für die Abiturientinnen und Abiturienten in der evangelischen Stadtkirche 9.45 Uhr: Ausgabe der Zeugnisse und Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung in der Aula
Di.	01.03.16	8	VERA 8 im Fach Deutsch
Di.	01.03.16	MSS 13	Benennung des 4. und evtl. 5. Prüfungsfaches für die mündliche Abiturprüfung
Mi.- Mi.	09.03.16 - 16.03.16	MSS 12	7. und 8. Stunde: Bewerbungstraining mit externen Referenten nach gesondertem Plan
Do.	10.03.16	MSS 12	ET-Praktikum des Leistungskurses Physik an der TU Kaiserslautern
Do.	10.03.16	7	Jugendmedienschutzveranstaltung mit Frau Anita Schäfer, MdB Klassen 7a und 7b: 3. bis 4. Stunde in der Aula Klassen 7c und 7d: 5. bis 6. Stunde in der Aula
Fr.	11.03.16	MSS 13	15.30 Uhr: Entlassfeier der Abiturientinnen und Abiturienten in der Stadthalle
Mo.	14.03.16	9	Schüleraustausch mit Puttelange, Besuch in Puttelange
Mo.	14.03.16	10	Bis spätestens 13.00 Uhr: Abgabe der MSS-Fächerhauptwahl im Sekretariat
Mo.	14.03.16	MSS 13	7.55 bis 10.28 Uhr: Einsichtnahme in die schriftlichen Abiturarbeiten nach gesondertem Plan
Mo.	14.03.16	8	6. Stunde: Informationen für Schülerinnen und Schüler über die 3. Fremdsprache im Filmsaal
Di.	15.03.16	8	Besuch aus Sarreguemines am SGL
Di.	15.03.16	5	19.00 Uhr: Informationsabend zur 2. Fremdsprache für die Eltern in der Aula Im Anschluss findet evtl. ein Elternabend statt.
Di.	15.03.16	8	19.30 Uhr: Informationsabend zur 3. Fremdsprache für die Eltern in Raum 301 (Filmsaal) Im Anschluss findet evtl. ein Elternabend statt.
Do.	17.03.16	6	Känguru-Wettbewerb im Fach Mathematik
Do.	17.03.16	5-13	Unterrichtsschluss nach der 4. Stunde
Do.	17.03.16	6-10	Letzter Termin für die Antragstellung zum freiwilligen Zurücktreten in die nächstniedere Klassenstufe (siehe Amtsblatt 2009, S. 218)
Fr. -Fr.	18.03. - 01.04.16	5-13	Osterferien

Termine von den Osterferien bis zur Zeugnisausgabe am Schuljahresende

Mo.	04.04.16	5-12	Wiederbeginn des Unterrichts nach den Osterferien
Mo.	25.04.16		19.30 Uhr: Vortrag zum Thema „Das Lernen – lernen“ in der Aula (Veranstaltung des SEB)
Do.	05.05.16	5-12	Christi Himmelfahrt
Fr.	06.05.16	5-12	Beweglicher Ferientag
Fr.	13.05.16	5 und 8	Spätester Termin bzgl. der Rückgabe der Wahlzettel für die 2. und 3. Fremdsprache an die Klassenleiter
Mo.	16.05.16	5-12	Pfingstmontag
Di.- Fr.	17.05.16 - 20.05.16	5-12	Projektwoche mit Schulfest
Di.- Mi.	17.05.16 - 25.05.16	5-12	Aufnahme der Klassen- und Stammkursfotos nach gesondertem Plan
Fr.	20.05.16	5-12	Schulfest
Fr.	20.05.16		15.00 Uhr: „Kennenlerntag“ für Schülerinnen und Schüler der künftigen 5. Klassen in der Aula
Mo.	23.05.16	8	19.00 Uhr: Informationsabend zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen sowie deren Eltern in der Aula (Aktivitätenübersicht, Betriebspraktikum und Berufswahlpass)
Do.	26.05.16	5-12	Fronleichnam
Fr.	27.05.16		Redaktionsschluss für den Jahresbericht
Fr.	27.05.16	5-12	Beweglicher Ferientag
Do.	02.06.16		14.30 Uhr: Gesamtkonferenz in der Aula
Do.	02.06.16	12	Abgabe der Facharbeit
Fr.	03.06.16	8	Einführung des Berufswahlpasses in der Aula Klassen 8a und 8b: 1. bis 2. Stunde Klassen 8c und 8d: 3. bis 4. Stunde
Fr.	03.06.16	5-12	Ausgabe der Schulbuchlisten an die Schüler
Di.	07.06.16		Autorenlesung
Di.	07.06.16	10	6. Stunde: Informationsveranstaltung zum Sozialpraktikum der MSS 11 in der Aula
Mo.	13.06.16	6-10	Letzter Termin für schriftliche Anträge auf Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzung/Wiederholung (§71 und §72 ÜSchO)
Di.	14.06.16	11	Elternbrief zu den Studienfahrten im Schuljahr 2016/17
Fr.	17.06.16		Studenttag des Kollegiums
Mo.	20.06.16	9-12	Letzter Termin für Abmeldungen vom Wahlfach/Überschreitungs-fach für das Schuljahr

			2016/17
Di.	21.06.16	11	7. Stunde: Stufenversammlung zum Thema „Studienfahrten im Schuljahr 2016/17“
Mi.	22.06.16	5-12	Sportfest
Mo.	27.06.16	6	4. Stunde: Zeugnisausgabe an die 6. Klassen mit eventueller Schullaufbahneempfehlung, danach Unterrichtsschluss
Mi.	29.06.16	5-12	19.00 Uhr: Schulkonzert in der Aula
Do.	30.06.16	10 und MSS 12	3. bis 6. Stunde: Vorführung eines NS-Propagandafilms mit anschließender Diskussion in der Aula
Fr.	01.07.16	11	Abgabe der Einwahlformulare für die Studienfahrten im Schuljahr 2016/17
Fr.	01.07.16	10-12	10-12 Uhr: 2. Philosophietag in der Aula
Mo.- Di.	04.07. - 05.07.16	5	Fahrradturnier (in Planung)
Mo.- Do.	04.07. - 07.07.16	10	Intensivtage „Referate“
Do - Sa.	07.07. - 16.07.16	MSS 12	Studienfahrten
Do.	07.07.16	MSS 12	Abgabe der BLL
Fr.	08.07.16	10	Präsentationstag zum Abschluss der Intensivtage „Referate“ in der Aula (mit Elternvertretung)
Sa.- Sa.	09.07. – 16.07.16	MSS 12	Studienfahrt nach Frankreich, Hinfahrt und Rückkunft sind jeweils samstags
Mo.- Do.	11.07.16 14.07.16	10	Studienfahrten
Mo.	11.07.16	MSS 11	BIZ-Besuche und Stammkursprojekte
Di.	12.07.16	MSS 11	BIZ-Besuche und Stammkursprojekte
Do.	14.07.16	5-12	13.04 Uhr: Schulbuchbasar in der Pausenhalle
Fr.	15.07.16	5-11	4. Stunde: Klassen- und Stammkursleiterstunde mit Zeugnisausgabe
Mo. - Fr.	18.07. - 26.08.16		Sommerferien
Do.	25.08.16	6-9	9.00 Uhr: Nachprüfungen
Mo.	29.08.16	5-13	Beginn des Unterrichts nach Plan

4. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht

Zum 2. Halbjahr musste die Unterrichtsverteilung teilweise geändert werden. Gründe hierfür sind der Weggang von Frau Christmann, Epochalunterricht sowie die erhöhte Unterrichtsverpflichtung der Referendare mit Beginn ihres 2.

Ausbildungshalbjahres. Die neue Unterrichtsverteilung bedingte auch einen Stundenplanwechsel zum 1. Februar.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über den im Schuljahr 2015/16 erteilten Epochalunterricht:

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
6a	Bildende Kunst	Computer
6b	Computer	Bildende Kunst
10b	Bildende Kunst	Musik
10d	Musik	Bildende Kunst

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7a	Erdkunde	Physik
7b	Physik	Erdkunde
7c	Physik	Erdkunde
7d	Erdkunde	Physik

5. Sprechstunden der Lehrkräfte

Bis zu den Osterferien sind die Lehrkräfte der Schule zu den nachfolgenden Zeiten und nach vorheriger Anmeldung im Lehrerzimmer zu erreichen. Nach den Osterferien werden neue Sprechstundenzeiten eingerichtet, die Sie im Sekretariat erfragen oder auf der Homepage finden können.

Schulleitung:			
Frau Meiswinkel	n.V.	Frau Klemens	n.V.
Herr Dick	n.V.	Frau Leppla	Di., 3. Std.
Herr Hauer	n.V.	Herr Lieser	Fr., 4. Std.
Herr Axt	Mi., 4. Std.	Herr Loré	Mi., 5. Std.
Herr Bach	Fr., 6. Std.	Herr Loth	Do., 3. Std.
Frau Becker	Fr., 5. Std.	Frau Lumma	Do., 3. Std.
Herr Becker	Di., 4. Std.	Herr Neukirch	Mo., 2. Std.
Herr Bertsch	Di., 4. Std.	Frau Nikolaus	n.V.
Frau Bieg	Do., 5. Std.	Frau Nußbaum-L.	Mo., 3. Std.
Frau Blum	Fr., 4. Std.	Herr Pallmann	Fr., 4. Std.
Frau Blum I.	Mo., 4. Std.	Frau Peiffer	Mi., 5. Std.
Herr Böhlke	Do., 3. Std.	Herr Preis	Do., 5. Std.
Frau Brill	Mo., 3. Std.	Frau Quandt	Di., 4. Std.
Herr Burkart	Di., 4. Std.	Frau Rausch	Mi., 3. Std.
		Herr Reinhold	Mo., 5. Std.
		Herr Rettig	Mo., 5. Std.
Frau Dammann	Di., 2. Std.	Herr Rippel	Mi., 3. Std.

		Herr Satter	n.V.
Frau DeKuiper	Di., 5. Std.	Frau Dr. Scheu	Mi., 4. Std.
Frau Dohle	Fr., 2. Std.	Frau Schmid	Do., 3. Std.
Herr Fichtner	Do., 5. Std.	Frau Schmidt	Do., 5. Std.
Herr Freudenberg	Fr., 6. Std.	Herr Schmitt	Di., 4. Std.
Frau Gensch	Di., 4. Std.	Herr Schneider	Di., 3. Std.
Frau Göller	Fr., 3. Std.	Herr Schulte	Mo., 5. Std.
Frau Graff	Do., 2. Std.	Frau Schuster	Fr., 2. Std.
Herr Holzmann	Do., 3. Std.	Frau Spitz	Do., 5. Std.
Frau Hülsewede	Mo., 2. Std.	Herr Steinhauser	Fr., 2. Std.
Herr Jacobs	Mo., 3. Std.	Frau Teeselink	Do., 3. Std.
Frau Jatzko	Mi., 2. Std.	Frau Voigt	Fr., 3. Std.
Herr Jung	Mi., 5. Std.	Herr Wätzold	Fr., 3. Std.
Herr Dr. Kiehl	Di., 3. Std.	Frau Welsch	Fr., 3. Std.
Frau Kiehlborn-N.	Do., 2. Std.	Herr Wettmann	Do., 4. Std.
Herr Kilburg	Di., 2. Std.	Frau Woesner	Fr., 3. Std.
Frau Kirch	Mi., 3. Std.	Frau Zahler	n.V.
Herr Klees	Mi., 3. Std.	Frau Zorn	n.V.
Frau Kerner	Mo., 3. Std.		
Frau Dr. Kolbe	Mi., 5. Std.		
Frau Krauß	Do., 3. Std.		
Frau Krick	Di., 4. Std.		

6. Schulpartnerschaft des *Sickingen-Gymnasiums* mit der *Ecole Secondaire de Ruli* in Kigali, Ruanda

Wir sind bemüht, den langjährigen Kontakt zu unserer Partnerschule in Kigali wieder zu intensivieren: Begonnen haben wir in diesem Schuljahr mit einem Briefaustausch, an dem bereits einige Schülerinnen und Schüler der Oberstufe teilnehmen. Die Briefe, die sie aus Ruanda erhalten haben, geben ihnen interessante Einblicke in das alltägliche Leben von ruandischen Jugendlichen sowie in geographische, soziale und politische Besonderheiten des Landes. Wir freuen uns, dass wir zu Beginn des Schuljahres eine Geldspende an die *Ecole Secondaire de Ruli* schicken konnten, so dass englischsprachige Schulbücher und Unterrichtsmaterialien angeschafft werden konnten. Den Dank des Schulleiters geben wir gerne an Sie, liebe Eltern, weiter, denn letztendlich verdanken wir Ihnen, dass wir unsere Partnerschule unterstützen können.

7. Zurücktreten nach § 44 und Versetzung nach § 71 der SchO

Vorsorglich machen wir auf die oben genannten Paragraphen aufmerksam:

§ 44: Freiwilliges Zurücktreten

(1) Aus wichtigem Grund, insbesondere bei längerer Krankheit während des Schuljahres, bei Schulwechsel infolge Änderung des Wohnsitzes, bei besonderen Schwierigkeiten in der Entwicklung oder in den häuslichen Verhältnissen, können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 einmal in die nächstniedrigere Klassenstufe zurücktreten; in Ausnahmefällen können Schülerinnen und Schüler ein zweites Mal zurücktreten.

(2) Ein Zurücktreten aus einer Klassenstufe, die wiederholt wird, oder in eine Klassenstufe, die wiederholt wurde, ist nicht möglich.

(3) Die Eltern können das Zurücktreten bis zum letzten Unterrichtstag vor den Osterferien beantragen. Über den Antrag entscheidet die Klassenkonferenz. Wird dem Antrag stattgegeben, besuchen die Schülerinnen und Schüler unverzüglich den Unterricht der nächstniedrigeren Klassenstufe.

Für das Zurücktreten in der gymnasialen Oberstufe gilt § 80 Abs. 10.

§ 71: Versetzung in besonderen Fällen

Schülerinnen und Schüler können abweichend von den Bestimmungen der §§ 65, 66 und 67 in besonderen Fällen, wie längerer Krankheit, Wechsel der Schule während des Schuljahres, außergewöhnlichen Entwicklungsstörungen, besonders ungünstigen häuslichen Verhältnissen oder einseitiger Begabung versetzt werden, wenn dies bei Würdigung ihrer Gesamtpersönlichkeit, ihrer besonderen Lage, ihres Leistungsstandes, einschließlich des Leistungsstandes im wahlfreien Unterricht, und ihres Arbeitswillens gerechtfertigt und eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächsthöheren Klassenstufe zu erwarten ist.

Ein entsprechender schriftlicher Antrag muss der Schule ggf. bis spätestens einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag vorliegen.

8. Hinweis zum Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich darauf hinweisen, dass für Schülerinnen und Schüler der **Sekundarstufe I das Verlassen des Schulgeländes** während der Pausen und möglicher Freistunden (für Schülerinnen und Schüler mit Ethikunterricht statt Religionsunterricht) sowie vor Unterrichtsschluss **nicht gestattet ist**. Die Pausen werden auf dem Schulhof verbracht; Schülerinnen und Schüler mit Ethik halten sich während des Religionsunterrichts in der Bibliothek auf. Falls das Fach Religion auf Randstunden fällt, beginnt der Unterricht für die Ethikschülerinnen und

-schüler später bzw. endet vorzeitig. Die Treppe zur Jahnstraße und die Philipp-Fauth-Straße gehören nicht zum Schulgelände.

9. Hausaufgabenkonzept

Nach § 51 (2) ÜSchO muss jede Schule im Einvernehmen mit dem Schulelternbeirat ein Hausaufgabenkonzept erstellen. Darin sind Grundsätze über den Umfang und die Verteilung von Hausaufgaben zu definieren. Ein solches Konzept ist unter Mitwirkung der Eltern entwickelt auf der Gesamtkonferenz vom 10.01.2012 verabschiedet worden. Den genauen Wortlaut finden Sie auf unserer Homepage.

10. Mediation am Sickingen-Gymnasium

An unserer Schule gibt es seit einigen Jahren eine AG Streitschlichtung (Mediation). Ausgebildete Schülerinnen und Schüler fungieren als Streitschlichterinnen und Streitschlichter, z.B. bei kleineren Unstimmigkeiten innerhalb der Schülerschaft. Sie führen die betroffenen Parteien zu einem Gespräch zusammen und erarbeiten eine für beiden Seiten akzeptable Lösung, die anschließend überprüft wird. Seitens der Schulleitung unterstützen wir nachdrücklich diese sehr stark schülerorientierte Methode, da sie sich in den letzten Jahren sehr bewährt hat.

11. Jahresbericht für das Schuljahr 2015/16

Zum Ende des Schuljahres soll wieder ein Jahresbericht mit vielen Informationen und Bildern erscheinen. Wir gehen davon aus, dass alle Schülerinnen und Schüler, ausgenommen Geschwister, einen Jahresbericht beziehen möchten und haben daher den Preis mit 4 Euro entsprechend kalkuliert. Die Bestellungen erfolgen wie gewohnt über die Klassen- bzw. Stammkursleitungen.

12. Fahrtkosten, Hinweis an die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen

Die Fahrtkosten aller Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I werden vollständig vom Schulträger übernommen. Mit dem Eintritt in die Oberstufe ist die Übernahme jedoch einkommensabhängig und nur auf besonderen Antrag möglich. Wie bisher erhalten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen rechtzeitig ein Informationsblatt.

13. Schulbuchausleihe

Die Schulbücher für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 -13 können prinzipiell ausgeliehen werden, unentgeltlich allerdings nur bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze.

Informationen dazu bzw. zum genauen Verfahren finden Sie im Internet unter <http://lmf-online.rlp.de> oder in den Broschüren des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

14. Neues vom Förderverein

Zum diesjährigen Neujahrsempfang unseres Fördervereins fanden sich am 8.1.2016 rund 30 Mitglieder im Foyer der Sporthalle des Sickingen-Gymnasiums ein. Bei Sekt und einigen weiteren Köstlichkeiten freute sich der 1. Vorsitzende Paul Zeller über die rege Teilnahme. Über das Jahr 2015 gab es viel Erfreuliches zu berichten. Der Verein konnte die Schule mit insgesamt ca. 10.000 € unterstützen, wovon allein 2000 € zur Unterstützung von Klassenfahrten aufgewandt wurden. Weitere 2400 € investierte der Verein in die Multimediaanschlussboxen, die den Lehrkräften die Verbindung von Laptop, Tablet und DVD-Player mit den vom Verein zur Verfügung gestellten Beamern in den Klassensälen erleichtern.

Die Mitgliederzahl, so konnte der Vorsitzende Paul Zeller berichten, entwickelte sich im vergangenen Jahr sehr positiv. Durch 51 Neueintritte ist die Gesamtzahl der Mitglieder zum 31.12.2015 auf 391 gewachsen.

Im Anschluss an den kurzen Bericht des Vorsitzenden gab es viele entspannte Gespräche zwischen alten und neuen Mitgliedern, die erst kurz nach Mitternacht ihr Ende fanden.

Übrigens: Viele Eltern unserer Schülerinnen und Schüler sind bereits Mitglied im Förderverein und unterstützen so unsere Schulgemeinschaft. Sind Sie noch kein Mitglied? Dann treten Sie dem Förderverein bei! Wir alle danken Ihnen dafür. Einen Aufnahmeantrag erhält Ihr Kind gerne über die jeweilige Klassen- bzw. Stammkursleitung oder bei Herrn Schneider.



Freunde des SGL

Seit 1987 fördern die Freunde des SGL die Schule überall dort, wo ansonsten kein Geld zur Verfügung stände. Mit ihren Beiträgen (13€ pro Jahr) fördern die Mitglieder

- ✓ *Klassenfahrten,*
- ✓ *Medienausstattung,*
- ✓ *Veranstaltungen,*
- ✓ *Bibliothek,*
- ✓ *Wettbewerbe,*
- ✓ *Skiausstattung uvm.*

Wenn Sie Interesse haben, füllen Sie den beiliegenden Abschnitt aus, damit wir auch in Zukunft die Schulgemeinschaft weiter unterstützen können. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage www.freunde-sgl.de.

VEREIN DER EHEMALIGEN, FREUNDE UND
FÖRDERER DES GYMNASIUMS LANDSTUHL E.V.